

Wochenblatt

für

Fernsprecher:
Amt Siegmar Nr. 244.

Reichenbrand, Siegmar, Neustadt, Rabenstein und Rottluff.

Nr. 46.

Sonnabend, den 19. November

1910.

Anzeigen werden in der Expedition Reichenbrand, Nevoigtstraße 11, sowie von den Herren Friseur Weber in Reichenbrand, Kaufmann Emil Winter in Rabenstein und Friseur Thiem in Rottluff entgegen genommen und pro Quadratmeter mit 10 Pf. berechnet. Für Jägerzettel gebührt Anfangs und bei älterer Wiederholung wird entsprechender Rabatt, jedoch nur nach vorheriger Vereinbarung, bewilligt.
Anzeigeeinnahme in der Expedition bis spätestens Freitag nachmittags 5 Uhr, bei den Annahmestellen bis nachmittags 2 Uhr.
Vereinsinserate müssen bis Freitag nachmittags 2 Uhr eingegangen sein und können nicht durch Telefon angegeben werden.

Bekanntmachung.

Der unterzeichnete Gemeindevorstand bringt hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß auch diesen Winter ein Teil des Kommunikationsweges von Stelzendorf nach Siegmar (vom Eingang zur Schießhalle über die Bachbrücke bis in die nach Siegmar führende Straße) unter den nachstehenden Bedingungen von der Königlichen Amtshauptmannschaft Chemnitz zum Rodeln freigegeben worden ist.
1. Es ist ein allezeit gut besteinter und genügend breiter Streifen für den öffentlichen Fußgängerverkehr freizuhalten.
2. Der Rodelverkehr ist nur zwischen 7 und 11 Uhr abends gestattet.
3. Der Auslauf der Bahn ist durch Besteuerung mit Kies oder Ähnlichem zu begrenzen.
4. Sogenannte Bobseilbahnslitten dürfen nicht verwendet werden.
5. Mehr als 2 Personen dürfen auf einem Schlitten niemals Platz nehmen.
Reichenbrand, am 15. November 1910.

Der Gemeindevorstand.
Bogel.

Bekanntmachung.

Donnerstag, den 24. November 1910 abends 7 Uhr soll im hiesigen Galathose das Fahren eines Sprengwagens und Schneepflugs für nächstes Jahr an hiesige Fuhrwerksbesitzer unter den Verdingungsstermin bekannt zu gebenden Bedingungen vergeben werden.

Reichenbrand, am 17. November 1910.

Der Gemeindevorstand.
Bogel.

Bekanntmachung, Viehzählung betreffend.

Laut Verordnung des Königlichen Ministeriums des Innern hat am 1. Dezember dts. Jahres eine Viehzählung stattzufinden. Sie soll sich auf Pferde, Kinder, Schweine, Schafe und Ziegen erstrecken. Die Zählung wird durch die Schuleute vorgenommen und werden die Viehzähler hierauf besonders ausmerksam gemacht.

Reichenbrand und Rabenstein, am 17. November 1910.

Die Gemeindevorstände.

Bekanntmachung.

Bei den am 18. und 19. November dieses Jahres stattgefundenen Gemeinderats-Ergänzungswahlen folgende Herren:
1. Gutsbesitzer Adolph Traugott Sontheim,
Förbermeister Karl Eigner,
Bäckereimeister Friedrich Max Nestler,
Fabrikant Willy Hermann Sonntag
Mitglieder für die Klasse der höchstbesteuerten Unanständigen und
Friedensrichter Ludwig Vollbrecht Uhlich,
Fabrikant Oswald Albin Hermann Arnold

Bericht

über die Sitzung des Gemeinderates zu Siegmar vom 14. November 1910.

Vorsitzender: Herr Gemeindevorstand Geißler.

1. Es wird Kenntnis genommen: a) von der Anerkennung der Zuständigkeit des Herrn Gemeindevorstands durch die Königliche Amtshauptmannschaft; b) von der erfolgten Genehmigung des Nachtrages zum Ortsgesetz der Gemeinde Siegmar, die Anstellungs-, Dienst- und Pensionsverhältnisse der Gemeindebeamten betreffend; von der Genehmigung des ortstatutarischen Beschlusses vom April 1910, den Beitritt der Gemeinde Siegmar zum Gemeindeverband Landespensions-Verband für Gemeindebeamte Sachsen betreffend; c) daß der Schreiber Edwin Siegel-Ebersdorf ab dieses Monats in gleicher Stellung im hiesigen Elektrizitätswerke tätig ist; e) von einer Verfügung der Königlichen Amtshauptmannschaft Chemnitz vom 27. Oktober 1910, den Verband sozialer Heilstätten zu unterstützen; f) von der Genehmigung über einen Teil der Gemeindeturm Siegmar aufgestellten Leitungsplanen sowie der dazu gehörigen Bauvorrichtungen.
2. vermag man einem Gesuch um Befreiung von Zahlung der summen Umlaufungsgebühr nicht zu entsprechen.
3. beschließt das Kollegium, den infolge Regulierung der Herrenstraße rechtsseitig freibleibenden Kreisstreifen nicht zu veräußern, sondern denselben zur Verbreiterung des Fußweges zu benutzen.
4. wird von der am 1. Dezember dts. Js. stattfindenden Volkszählung Kenntnis und die Wahl einiger Zähler aus der Mitte des Gemeinderates vorgenommen.
5. erfolgt in einer Wertzuwachssteuer-Rektionsfach andersweite Feststellung des seinerzeitigen Erwerbswertes des betreffenden Grundstücks.
6. übernimmt man den von den Touragehändler Karl Zschäpe hier erbauten Straßenteil von der Kaufmannstraße in Gemeinde-Unterhaltung.
7. findet ein Baubewilligungsgebot von § 27 Absatz 3 des Ortsgesetzes Beschriftung.
8. erfolgt Beschilderung in Sachen der Haftpflichtversicherung politischen Gemeinde.
9. nimmt man Kenntnis: a) von dem Betriebsberichte des Elektrizitätswerkes für Monat Oktober; b) von dem Ergebnisse der allgemeinen Messung der Wasser-Ergiebigkeit in den Allgemeindiensten.

Sitzung

des Gemeinderats zu Rabenstein

vom 15. November 1910.

Unwesen: der Gemeindevorstand und 20 Mitglieder.
1. werden einige Armesachen zur Erledigung gebracht und die Bevölkerung erkrankter Personen in das Krankenhaus Altenheim zugänglich genehmigt.
2. wird Kenntnis genommen: a) von einem Gesuch des Landesvereins für Geisteskrankheit im Königreich Sachsen; b) von dem Bericht des technischen Generalanwalts für Städte und Landesverbände; c) von der Ministerialverordnung, die Errichtung von Landesfond; d) von dem Bericht der Königlichen Amtshauptmannschaft, das Wohnungswesen; e) von der Genehmigung zur Ein-

als Erschmänner für diese Klasse:

2. Faktor Oswald Ernst,

Oswald Müller

als Mitglieder für die Klasse der minderbesteuerten Unanständigen und

Kaufmann Emil Richard Münnich,

Saenidermeister Johann Ströhner

als Erschmänner für diese Klasse:

3. Fabrikant Anton Friedrich Junghans

als Mitglied für die Klasse der hochbesteuerten Unanständigen und

Buchhalter Paul Eduard Breyerhauer,

Lehrer Hermann Willi Hartmann

als Erschmänner für diese Klasse:

4. Handschuhwirker Arthur Breitfeld

als Mitglied für die Klasse der minderbesteuerten Unanständigen und

Wirtker Max Hofmann,

Hugo Seim,

Stricker Friedrich Lehner

als Erschmänner für diese Klasse gewählt, bez. wiedergewählt worden.

Rabenstein, am 15. November 1910.

Der Gemeindevorstand.

Wilsdorf.

Meldungen im Fundamt Rabenstein.

Gefunden: 1 große Puppe, 1 Tuch, 1 Hundeslitten.

Der Gemeindevorstand zu Rabenstein,

am 18. November 1910.

Viehzählung.

Die Viehzähler des hiesigen Ortes werden hiermit davon in Kenntnis gesetzt, daß zufolge der Verordnung des Königl. Ministeriums des Innern vom 29. Oktober 1909 am 1. Dezember 1910 eine beschränkte Viehzählung stattfindet.

Die Aufnahme erfolgt durch den Schuhmann gleichzeitig mit den üblichen Aufzeichnungen der Pferde und Kinder für die Zwecke der Viehzuchtenheitsprüfung u. c.

Rottluff, am 17. November 1910.

Der Gemeindevorstand.

Declaracion zur Gemeindeanlagen-Einschätzung 1911.

Die hiesigen Unanständigen werden hiermit gemäß § 25 des Regulatives über die Erhebung der Gemeinde- u. c. Anlagen darauf hingewiesen, daß es ihnen frei steht, ihr steuerpflichtiges Einkommen, speziell veranschlagt,

bis zum 5. Dezember 1910

dem Gemeinderate anzugeben.

Rottluff, am 17. November 1910.

Der Gemeindevorstand.

Sterbefälle: Der Arbeiterin Clara Rosa Escherig 1 Sohn, 6 Monate alt; dem Schlosser Ludwig Kunz 1 Tochter, 6 Monate alt; dem Restaurator Ernst Richard Müller 1 Sohn, 5 Monate alt.

Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Rabenstein vom 11. bis 18. November 1910.

Geburten: Dem Handschuhwirker Robert Hermann Richter, 1 Tochter, dem Handschuhwirker Richard Ernst Eigner, 1 Sohn; dem Handschuhwirker Carl Otto Kübler, 1 Tochter; dem Schuhleidewirker Otto Albrecht Nestler, 1 Tochter.

Eheschließungen: Der Fleischereiinhaber Robert Alfred Eigner, mit Emma Haufe, beide wohnhaft in Rabenstein.

Sterbefälle: Die Färberbetriebs-Witwe Ernestine Rosalie Eigner geb. Müller, 77 Jahre alt.

Nachrichten des Kgl. Standesamtes zu Rottluff vom 6. bis 17. November 1910.

Geburten: Dem Maschinenarbeiter Karl Richard Martin 1 Mädchen; dem Fabriksschlosser Otto Hermann Reinert 1 Knabe; dem Ziegelmeister Simon Hermann Heinrich Schnitterhans 1 Mädchen.

Eheschließungen: Der Fabriksschmid Gustav Arno Seifert mit der Strickerin Milda Anna Clauzner, beide in Rottluff.

Sterbefälle: Erich Kemper, 3 Monate alt.

Kirchliche Nachrichten.

Parochie Reichenbrand.

Am Totensonntag den 20. November vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst mit Feier des hl. Abendmahl. Beichte 1/2 Uhr. Nachm. 5 Uhr Abendcommunion. Kollekte für die Kirch. Versorgung der ev. Deutschen im Auslande.

Parochie Rabenstein.

Sonntag, den 20. November vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst mit Beichte und Kommunion. (Hilfsg. Gebhardt.) Chorgesang zum Totensonntag "Schnitt nach der Heimat" von H. P. Nägele. Nachm. 5 Uhr Abendmahlsgottesdienst. (Kantor Weidauer.) Kollekte zum Besuch der kirchlichen Versorgung evang. Deutscher im Auslande.

Mittwoch, den 23. November abends 8 Uhr ev. Jungfrauenverein im Pfarrhaus.

Wochenamt vom 21. bis 27. November Hilfsg. Gebhardt.

Volksbücherei Rabenstein

(Geöffnet Sonntags von 1/2 11-12 Uhr)

in dem Erdgeschöß der Zentralsschule)

Zu dem Mittwoch, am 23. November im Saale des goldenen Löwen stattfindenden

2. Familien-Lesabend

über Wilhelm Busch

(mit Bildern)

wird hiermit freundlich eingeladen. Anfang 1/2 9 Uhr.

Der Volksbücherei-Ausschuss.